

Ein Datenschutzkonzept für die Verwaltung

Datenschutz ist mehr als nur eine gesetzliche Pflicht – er ist ein wesentlicher Bestandteil moderner Verwaltungsarbeit und Verantwortung für Bürgerinnen und Bürger. Öffentliche Stellen verarbeiten täglich eine Vielzahl sensibler personenbezogener Daten und stehen dabei im Spannungsfeld zwischen Transparenz, Serviceorientierung und rechtlicher Verantwortung. In diesem Seminar erhalten Sie einen Überblick über die Anforderungen an ein Datenschutzkonzept in der Verwaltung. Schritt für Schritt erfahren, wie Sie bestehende Prozesse analysieren, Risiken bewerten und ein individuelles Datenschutzkonzept entwickeln können. Weiter werden technisch-organisatorische Maßnahmen empfohlen und es wird vermittelt, wie wichtig es ist Ihre Mitarbeitenden für Datenschutz sensibilisieren. Das Seminar vermittelt rechtliche und organisatorische Grundlagen zur Erstellung eines Datenschutzkonzeptes in der öffentlichen Verwaltung. Behandelt werden zentrale Vorschriften, praktische Umsetzungsschritte sowie geeignete Maßnahmen zur Sicherstellung eines rechtskonformen Datenschutzes.

Schwerpunkte

- Einführung in den Datenschutz in der Verwaltung
- Datenschutzkonzept – Anforderungen und Funktion
- Bestandsaufnahme und Risikoanalyse
- Technisch-organisatorische Maßnahmen (TOMs)
- Datenschutzmanagement in der Praxis
- Beispiele und Muster

Preis

190.00 € zzgl. 19% MwSt.

Referent/-in

Oliver F. Hoff

Oliver F. Hoff, Rechtsanwalt, seit 2008 Dozent von BITEG-Seminaren zum Datenschutz

Seminarteilnehmende

Führungskräfte, Datenschutzbeauftragte und Mitarbeitende in öffentlichen Verwaltungen, die Verantwortung für die Einhaltung der Datenschutzvorgaben tragen oder in die Umsetzung eingebunden sind

Ort und Datum

Online

13-01-2027 (09:00 - 14:00 Uhr)